

Installationsanleitung

Modell 6126 Schloss mit Audit-Funktion Elektronisches Sicherheitsschloss



SARGENT AND GREENLEAF®

- Für Anweisungen auf **Deutsch** besuchen Sie bitte die folgende Website:
- Para obtener instrucciones en **español**, visite la siguiente página web:
- Pour obtenir les instructions en **français**, veuillez consulter le site ci-dessous :
- Per istruzioni in lingua **italiana**, visitare il sito web seguente:
- 如果要获取中文版的说明, 请访问以下网址:

[www.sargentandgreenleaf.com/
OPinstr.php](http://www.sargentandgreenleaf.com/OPinstr.php)



ÜBERLEGUNGEN VOR DER INSTALLATION

- Das motorisierte elektronische Kombinationsschloss Sargent & Greenleaf der 6100 Serie wurde so entwickelt, dass die Öffnungen für die Befestigungsschrauben und die Abmessungen genau den anderen mechanischen und elektronischen S&G-Schlössern entsprechen.
- Änderungen am Schloss (einschl. des Riegels) sind nicht empfehlenswert und machen alle Herstellergarantien nichtig.
- Zwischen dem Ende des Schlossgehäuses mit dem Bolzen und der Blockierstange oder Kurvenscheibe des Tresors, die normalerweise durch den verlängerten Riegel blockiert werden, ist ein Mindestabstand von 3,8 mm erforderlich. Der Blockierungsbalken oder die Nockenscheibe des Tresors dürfen nicht weiter eingezogen werden, als dies bei normalem Motorenbetrieb geschieht. Dies könnte zu unbeständiger Schlossfunktion führen.
- Die 6100 Serie benötigt 2 (zwei) 9-Volt-Alkali-Batterien (werden unter Umständen mit Ihrem Schloss mitgeliefert), je nachdem, welches Kit bestellt wurde). Wir empfehlen neue Duracell®-Batterien. Verwenden Sie keine alten oder teilweise entleerten Batterien.

Befestigungsschrauben: Nur die zum Lieferumfang des Schlosses gehörenden Schrauben verwenden. Die für das Schlossgehäuse passenden Befestigungsschrauben sind vom Maß ¼-20 oder M6, je nach Anwendung. Sie müssen mit mindestens vier vollen Gewindegewindungen in die Befestigungsplatte eingreifen. Verwenden Sie keine Federringe oder Gewindedichtmassen, außer es wird in der vollständigen Installationsanleitung darauf hingewiesen.

Empfohlenes Drehmoment der Befestigungsschraube: 33,9 bis 45,2 dNm für den Verschlusskörper. Nicht mehr als 1,695 Nm für die Befestigungsschrauben des Tastaturfelds anwenden.

Mindestdurchmesser des Schlosskabels (Spindel): 7,9 mm

Max. Durchmesser des Schlosskabels (Spindel): 10,3 mm

Bewegungsbereich des Schlosses: 0 Newton (0 Newton)

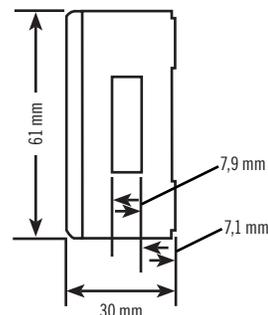
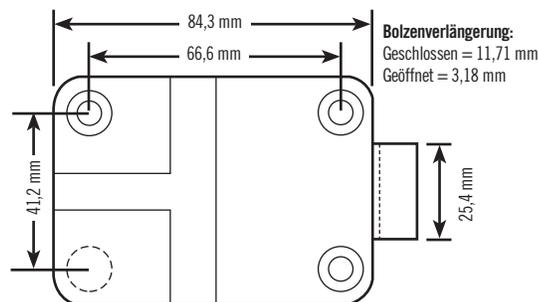
Maximale Bewegungsfreiheit des Schlossriegels: 8,95 mm bleiben außerhalb der Schlossgehäusekante
Maximaler Riegelenddruck: Das Schloss kann aufgrund seiner Konstruktion mind. 100 Kilogramm aushalten. (1000 Newton)

Maximaler Riegelseitendruck: Die Bauformen des Tresor- und Behälterriegelwerks oder des Sperrnocks dürfen niemals mehr als 1000 Newton Seitendruck auf den Schlossriegel ausüben.

Befestigungsstelle: Das Schlossgehäuse ist zur Befestigung auf der Innenseite eines gesicherten Behälters gedacht. Der Behälter muss so gebaut sein, damit er das Schloss vor direkter Kräfteinwirkung auf das Schloss schützt. Der Schutzgrad hängt vom gewünschten Sicherheitsgrad für das ganze System ab. Zum Schutz des Schlosses können u. a. Barriere-Materialien, Vorrichtungen zur Wiederverschließung, thermische Barrieren, thermische Wiederverschließkomponenten oder eine Kombination daraus verwendet werden. Die Montageschrauben für die Wiederverschlussanlage dürfen NICHT länger sein als die dafür vorgesehenen Gewindebohrungen im Schlossgehäuse. Zwischen dem Ende des Schlossgehäuses und der engsten Annäherung des Blockierungsbalkens oder der Nockenscheibe des Tresors (welcher normalerweise durch einen verlängerten Schlossriegel blockiert ist) wird eine Mindestdistanz von 3,8 mm empfohlen. Die Einhaltung dieses Abstands trägt zur optimalen Funktionsfähigkeit des Schlosses bei. Der Behälter muss so gebaut sein, damit er bei geöffneter Behältertür oder -schublade den Zugriff auf das Kombinationsschloss ohne Werkzeug, verhindert.

Codebeschränkungen: Persönliche Daten, die auf einen Codebesitzer zurückzuführen sind, z. B. Geburtsdatum, Haus- oder Telefonnummer, sollten nicht für einen Schlosscode verwendet werden. Codes, die leicht zu erraten sind, sollten vermieden werden.

Hinweis: Jede Installation dieses Produkts muss diese und in den Produktinstallationsanweisungen beschriebenen Anforderungen erfüllt, damit die Herstellergarantie gilt und der Norm EN1300 entsprochen wird.



Sargent & Greenleaf, Inc.
PO Box 930
Nicholasville, KY 40340-0930
Telefon: (800)-826-7652 Fax: (800)-634-4843
Telefon: (859)-885-9411 Fax: (859)-887-2057

Sargent & Greenleaf S.A.
9, Chemin du Croset
1024 Ecublens, Schweiz
Telefon: +41-21 694 34 00
Fax: +41-21 694 34 09

Vor der Installation

Ihr Schloss 6126 mit Audit-Funktion wurde höchstwahrscheinlich so ausgeliefert, dass für das Testen der Installation Tastatur und Tastaturerweiterung mit den Schlosskabeln verbunden sind. Wenn die Kabel, die bereits mit der Tastatur und Tastaturverlängerung verbunden sind, noch nicht an Ihr Schloss angeschlossen sind, dann schließen Sie sie jetzt vorübergehend entsprechend dieser Anweisung an. Sie sollten neue Alkalibatterien in die Tastatur einlegen (S&G empfiehlt Duracell® Alkalibatterien) und die Funktion des Schlosses vor der Installation prüfen. Geben Sie hierfür 10101010# ein und beobachten Sie, ob sich der Riegel zurückzieht und dann 6 Sek. später wieder ausfährt. Trennen Sie nach dieser Prüfung die Kabel wieder von der Erweiterungsbasis und dem Tastenfeld ab, indem Sie am Stecker (**NICHT** am Kabel selbst) ziehen. Der Installateur sollte beim Handhaben des Schlosses ein sachgemäß geerdetes ESD Armband tragen, um Schäden durch elektrostatische Entladung zu vermeiden.

Schritt 1

Entfernen Sie das alte Schloss (falls vorhanden). Die Befestigungsplatte sollte glatt und eben sein, mit ¼-20 (oder M6) Bohrlöchern. Der Kabelkanal (Spindelbohrung) muss einen Minstdurchmesser von 7,9 mm aufweisen.

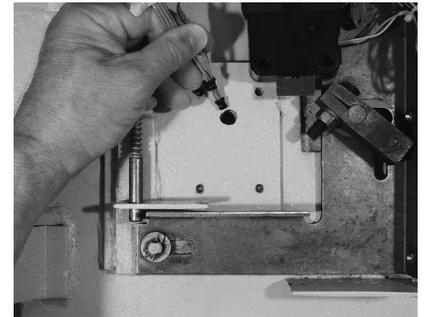
Die 6100 Serie kann rechtshändig, linkshändig, senkrecht oder horizontal befestigt werden, ohne dass Änderungen oder Anpassungen erforderlich sind.



Schritt 2

Verwenden Sie eine Ahle oder Rundfeile, um scharfe Kanten vom Kabelkanal (Spindelbohrung) zu entfernen, die das Kabel beschädigen könnten.

Ziehen Sie die Kabel vorsichtig an den Steckern durch die Öffnung. Ziehen Sie das Kabel 15-20 cm zur Vorderseite der Tresortür heraus. Später wird übriges Kabel der Tastaturfelderweiterung wieder in die Tresortür zurückgezogen. Achten Sie darauf, dass die Kabel niemals geknickt oder gespannt werden.



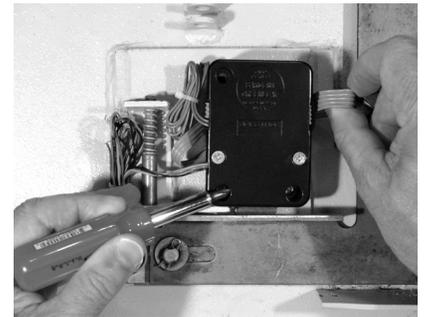
Schritt 3

Bringen Sie das Schloss mit Hilfe von zwei ¼-20 (oder M6) Schrauben aus dem Kit lose an der Montageplatte des Tresors an. Dies dient nur dazu, dass es bei der Kabelmontage am Tastaturfeld und der Erweiterung nicht im Wege ist. Achten Sie sorgfältig darauf, dass die Kabel nicht gequetscht oder geknickt werden. Beachten Sie den Kabelbund (schwarz/rot/grün). Er dient der Bolzenpositionsanzeige, einem Trockenkontaktschalter (200 VDC, 0,5 A max.). Der schwarze Draht ist Masse, der grüne schließt einen Schaltkreis zum schwarzen Draht, wenn der Riegel zurückgezogen wird, und der rote Draht schließt einen Schaltkreis, wenn der Riegel ausgefahren wird. Der BPI kann zum Auslösen jedes schalterbetriebenen Geräts verwendet werden.

Beachten Sie die blaue Drahtschlinge. Es handelt sich um eine *Sicherheitsschlinge*, einen geschlossenen Schaltkreis, der bei Anwendungen verwendet wird, die Schalter oder andere Geräte verwenden, um dem Schloss zu signalisieren, dass der Riegel vorgeschoben, die Tür geschlossen oder eine andere Handlung ausgeführt wurde. Der Riegel wird **NICHT** verlängert, wenn der von der Sicherheitsschlinge geformte Schaltkreis geöffnet ist.

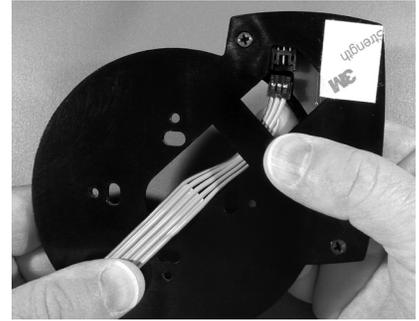
Beide Drahtsätze sollten gebündelt und so angebracht werden, dass sie nicht die Verriegelungsmechanik stören, wenn sie nicht verwendet werden.

Das Schloss beinhaltet eine Durchbruchabdeckung, die eine Befestigung mit vorhandener Abdeckung ermöglicht. Durch das Entfernen der Abdeckung verfällt die Produktgarantie.



Schritt 4

Schließen sie das fünfadriges Kabel (das größere) von der Vorderseite der Tür an der Tastenfelderweiterungsbasis an. Stecker und Buchse rasten ineinander ein, sodass der Stecker nur bei korrekter Ausrichtung richtig sitzt. Führen Sie das Kabel wie hier gezeigt. Achten Sie darauf, dass der Stecker vollständig in der Buchse der Tastaturerweiterung eingesteckt ist. Beachten Sie den selbstklebende Aufkleber rechts an der Kabelbuchse. Wenn der Stecker eingesteckt ist, entfernen Sie die Schutzfolie von der Klebefläche. Ziehen Sie überschüssiges Kabel durch die Öffnung in der Mitte zur Vorderseite der Erweiterungsbasis. Dann stimmen Sie die Montagebohrungen in der Basis mit denen in der Tür ab und drücken die Erweiterung an die Tür. Die Erweiterung kann in vier verschiedenen Ausrichtungen angebracht werden. Wählen Sie die, die für Ihre Anwendung am besten passt.



Schritt 5

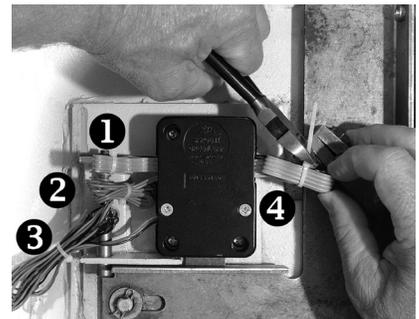
Bringen Sie die Tastenfeldbasis auf der Erweiterung an und ziehen das Kabel durch die Öffnung in der Mitte (Abbildung), richten Sie die Bohrlöcher mit denen in der Tür aus und verwenden die beigegefügte 8-32 (oder M4) Maschinenschrauben, um die Montagebasis an fest an der Tür anzuschrauben. Die Tastenfelderweiterung wird auf diese Weise auch befestigt. Der erhöhte, runde Stift an der Kante der Basis befindet sich nun sehr dicht am Boden der Tastatur. Verwenden Sie diese Funktion als Referenzpunkt bei der korrekten Ausrichtung der Basis bevor Sie sie festschrauben.



Schritt 6

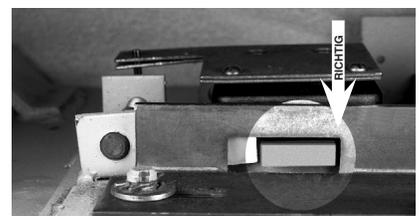
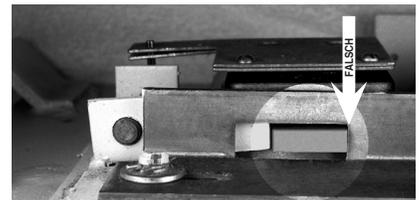
Entfernen Sie die Montageschrauben vom Schloss, damit Sie das übrige Kabel vorsichtig in die Erweiterungsbasis ziehen können. Es ist wichtig, dass Tastenfeld und Verlängerungskabel in den vertieften Kanälen unter dem Gehäuse sitzen, bevor Sie das Schloss mit den drei Montageschrauben befestigen. Sobald das Kabel im geeigneten Kanal sitzt, sollte jedes Kabel unter dem Gehäuse mit einem Klebeband aus Schaumstoff oder Vinyl befestigt werden. Die Kabel dürfen auf keinen Fall unter dem Gehäuse geknickt, gecrimpt oder eingequetscht werden. Es gibt 4 Sätze von Drähten, die sorgfältig so platziert werden müssen, dass nicht stören und nicht von den beweglichen Bolzen beschädigt werden können. Diese sind:

1. Überschüssiges Tastaturkabel (4-adrig)
2. Sicherheitsschlinge (1-adriger blauer Draht)
3. Drähte der Riegelpositionsanzeige (BPI)
4. Überschüssiges Tastenfeldverlängerungskabel (5-adrig)



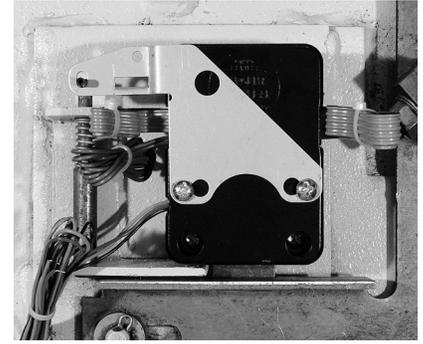
Schritt 7

Achten Sie darauf, dass der Arretierungsbolzen nicht die Bolzen des Tresors berührt. Das Foto oben zeigt Blockierung an der Kante des Ausschnitts im Blockierriegel des Tresors, obwohl die Verriegelung vollständig in geschlossener Position steht. Im unteren Foto sehen Sie, wie die Blockierung durch Entfernen von geringen Mengen des Materials am Ausschnitt behoben wurde. Achten Sie darauf, dass der Riegel auf allen Seiten Platz hat, wenn sich die Verriegelung in vollständig geschlossener Position befindet. Durch Blockierung wird die Leistung des Schlosses beeinträchtigt. Notwendige Änderungen sollten am der Verriegelung vorgenommen werden, nicht am Schloss.



Schritt 8

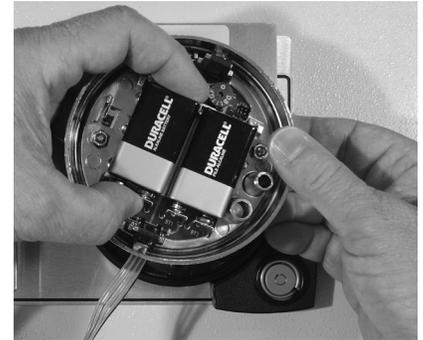
Sollte Ihr Tresor über eine Vorrichtung zum Wiederverschluss verfügen, müssen Sie die Platte anbringen, mit der normalerweise das Gehäuse des Schlosses befestigt wird. Dies geschieht für gewöhnlich an den Deckschraubenpositionen des Schlosses. Entfernen Sie die Deckschrauben. Sie werden normalerweise durch etwas längere 8-32 Maschinenschrauben ersetzt. Ihre Ersatzschrauben müssen in die Gewindebohrungen im Schlossgehäuse mindestens um vier Gewindeumdrehungen eingreifen. Wiederverschlussanlagen sind je nach Tresor verschieden. Dessen ungeachtet müssen Sie darauf achten, dass die Ersatzschrauben die Abdeckung fest mit dem Gehäuse verbinden und dass die Wiederverriegelung sicher auf der Montageplatte befestigt ist. Sie könnten sonst ausgesperrt werden. Wenn Sie die Platte montiert haben, prüfen Sie erneut, dass die Drähte und Kabel gesichert sind, damit sie nicht mit dem Riegelwerk oder etwas anderem in Kontakt kommen, durch das sie beschädigt werden könnten.



Schritt 9

Installieren Sie eine neue 9-Volt-Alkali-Batterie in den jeweiligen Batteriefächern der Tastatur (Duracell® wird empfohlen). Unterstützen Sie die obere Hälfte der Halter beim Einlegen der Batterien mit Daumen oder Finger. Dadurch wird der Halter nicht gebogen oder zerbrochen.

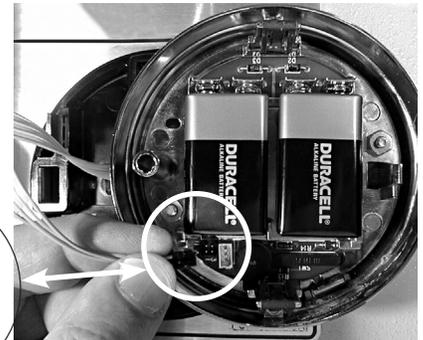
Enthält Ihr Schloss eine andere Art von Tastatur, nehmen Sie bitte die mit der Tastatur mitgelieferte Anleitung für Installation und Austausch der Batterie zur Hand.



Schritt 10

Durch seine Form passt der Kabelstecker der Tastatur nur dann in die Buchse, wenn er richtig ausgerichtet ist. Stecken Sie den Stecker in die Buchse am Tastaturgehäuse. Wenden Sie dabei keine Gewalt an. Wenn er sich nicht leicht einstecken lässt, müssen Sie ihn um 180 Grad drehen, bevor Sie den Vorgang wiederholen. Sobald die Batterien in das Batteriefach eingelegt werden, leuchtet beim ersten Einstecken des Steckers die rote LED kurz auf.

Hinweis für Tastatur-Sabotageanzeige: Die Tastatur funktioniert erst dann (kein Ton oder LED-Blinken bei Drücken von Tasten) sobald diese unter Einhaltung der Schritte 10 und 11 in der Basis installiert wurde.



Schritt 11

Setzen Sie die Tastatur auf die Basis. Achten Sie darauf, dass das Tastaturkabel von den beiden Federklammern der Tastatur frei ist, wenn Sie sie fest auf die Basis stecken. Sie sollte einrasten. Wenn Sie die Tastatur entfernen müssen, ziehen Sie zuerst den Boden (Bereich am S&G Logo) von der Montagebasis ab. Lassen Sie das Kabel niemals am Kabel baumeln.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DAS SCHLOSS RICHTIG FUNKTIONIERT, BEVOR DAS ERSTE MAL DIE TRESORTÜR SCHLIESSEN. DRÜCKEN SIE 10101010# AUF DER TASTATUR. DER RIEGEL SOLLTE SICH ZURÜCKZIEHEN UND DANN ETWA 6 SEKUNDEN SPÄTER WIEDER AUSFAHREN. IST DEM NICHT DER FALL, ÜBERPRÜFEN SIE IHRE INSTALLATION.



GARANTIEERKLÄRUNG

Der Verkäufer garantiert für eine Dauer von zwei (2) Jahren ab dem Versand vom Herstellerwerk, dass die Waren frei von Material- und Verarbeitungsmängeln sind. Die Garantie gilt vorbehaltlich einer normalen und sachgerechten Verwendung der Waren gemäß gedruckter Bedienungsanleitung des Herstellers.

DIESE GARANTIE TRITT AN DIE STELLE JEDLICHER AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER GEWÄHRLEISTUNG.

S & G BIETET ÜBER DIE IN DER VORLIEGENDEN ANLEITUNG ENTHALTENEN AUSFÜHRUNGEN HINAUS KEINE GEWÄHR FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG DIESER WAREN ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK.

Sollten die Waren nicht die oben zugesicherten Eigenschaften aufweisen, sind die Haftung des Verkäufers und die Rechtsmittel des Käufers auf die Reparatur oder den Ersatz der Waren (einschließlich Frachtkosten zum und vom Werk) durch den Verkäufer beschränkt. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien oder Schäden, die durch auslaufende Batterien entstanden sind.

DER VERKÄUFER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR FOLGE-, BEGLEIT-, INDIRECTE ODER SPEZIELLE SCHÄDEN. DER VERKÄUFER BIETET KEINE GEWÄHR, DASS SEINE SCHLOSSPRODUKTE BEI ANWENDUNG VON GEWALT ODER SABOTAGE UNÜBERWINDBAR SIND. WEITERS HAFTET DER VERKÄUFER NICHT FÜR SCHÄDEN AN ODER VERLUSTE VON EIGENTUM, ZU DEREN SCHUTZ SOLCHE SCHLÖSSER EINGESETZT WERDEN.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind Eigentum von Sargent & Greenleaf, Inc. Eine Veröffentlichung oder Vervielfältigung dieses urheberrechtlich geschützten Dokuments ist verboten. Sargent & Greenleaf übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für die Nutzung oder Missachtung der Informationen in diesem Dokument.